

#gmuendfuermorgen
GMÜNDER AGENDA 2030
AK EINE WELT

DAS LEGENDÄRE KKF SCHWÄBISCH GMÜND SEIT 1981 | Brazil PROGRAMMKINO

9. April bis 7. Mai

AUF NACH MORGEN

Kinoreihe im BRAZIL mit Gesprächsgästen

Schwäbisch Gmünd
Amt für nachhaltige Entwicklung,
Klimaschutz und Bürgerbeteiligung

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL Service für Entwicklungsinitiativen
mit ihrer SERVICESTELLE KOMMUNEN IN DER EINEN WELT
mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

DIE FILME

MANDELA
Der lange Weg zur Freiheit



Bildgewaltig wird die zutiefst persönliche Geschichte eines Mannes porträtiert, der sich konsequent allen Widerständen entgegen stellt, um für ein besseres Leben in seinem Heimatland zu kämpfen. Noch während seiner 27-jährigen Haftstrafe auf der berüchtigten Gefängnisinsel Robben Island stieg Nelson Mandela zum charismatischen Führer der Anti-Apartheid-Bewegung auf und zum weltweiten Symbol für friedlichen Widerstand. Der Film beschreibt die Entstehung einer modernen Ikone, die die Aufhebung der Rassentrennung und damit eine langersehnte politische Wende in Südafrika herbeiführte und ist gleichzeitig eine Liebeserklärung an einen Menschen, der durch seinen unermüdlichen Kampf für Freiheit, Gleichheit und Unabhängigkeit die ganze Welt veränderte.

9. April, 19 Uhr

TAXI TEHERAN



Ein Taxi fährt durch die lebhaften Straßen Teherans. Die wechselnden Fahrgäste erzählen freimütig, was sie umtreibt: Ein Raubkopierer vertickt die neueste Staffel von „The Walking Dead“ und Filme von Woody Allen, zwei alte Frauen wollen Goldfische in einer offenen Glaskugel transportieren und ein vorlautes kleines Mädchen erklärt seinen Anspruch auf Frappuccino.

Mit viel Herz und Humor zeichnet Regisseur Jafar Panahi ein liebevolles Porträt der Menschen in seiner Heimat und schafft damit einen hoffnungsvollen Kontrast zu den üblichen negativen Nachrichtenmeldungen. Das Roadmovie ist ungemein lebensfroh, kurzweilig und witzig. Zugleich zeigt der Berlinale-Gewinner 2015, was Kino selbst unter ärgsten Restriktionen vermag.

23. April, 19 Uhr

SONNE UND BETON



In den Parks stinkt es nach Hundescheiße, überall Scherben, in den Ecken stehen Dealer. Wer hier lebt, ist Gangster oder Opfer. Lukas, Gino und Julius sind solche Opfer. Kein Geld fürs Schwimmbad, kein Glück in der Liebe und nur Stress zu Hause.
Als sie im Park Gras kaufen wollen, geraten sie zwischen rivalisierende Dealer. Die verprügeln Lukas und wollen 500 Euro Schutzgeld. Wie soll Lukas das Geld auftreiben? Sein neuer Klassenkamerad Sanchez hat eine Idee: Einfach in die Schule einbrechen, die neuen Computer aus dem Lager schleppen und verkaufen. Dann sind sie alle Geldsorgen los. Der Plan gelingt. Fast.

Verfilmung des gleichnamigen Bestsellers von Comedian und „Gemischtes Hack“-Podcaster Felix Lobrecht.

7. Mai, 19 Uhr

Im Anschluss an die Filme lädt der Arbeitskreis Eine Welt mit Expertinnen und Experten zur Gesprächsrunde. Weitere Infos unter **www.gmuendfuermorgen.de**.

Alle Filme werden im **Brazilkino, Hirschgässle 7, 73525 Schwäbisch Gmünd** gezeigt.

Der Eintritt ist frei.

Die Filmreihe wird veranstaltet vom Arbeitskreis Eine Welt der Stadt Schwäbisch Gmünd in Kooperation mit dem Amt für nachhaltige Entwicklung, Klimaschutz und Bürgerbeteiligung sowie dem KKF/Brazilkino.

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG